



**Neue Akquisition stärkt Shared-Mobility-Portfolio  
der emmy-Mutter GoTo Global**

## **emmy übernimmt felyx Deutschland und wird damit wieder zum größten Anbieter im deutschen Elektroroller-Sharing-Markt**

**Berlin, 2. Februar 2023** – emmy, Pionier für Elektro-Roller-Sharing in Deutschland und Tochtergesellschaft des führenden Anbieters für multimodale Mobilität GoToGlobal, hat heute die Übernahme des deutschen Geschäfts des niederländischen Mobility-Anbieters felyx bekannt gegeben. Mit dieser strategischen Akquisition baut emmy seine Präsenz deutlich aus und wird dadurch zum größten Sharing-Anbieter für E-Roller auf dem deutschen Markt.

felyx hat sich für den Verkauf seiner Aktivitäten in Deutschland entschieden, um sich vorläufig stärker auf das Wachstum in der Benelux-Region zu konzentrieren. Dieser strategische Schritt stärkt nicht nur emmys Position als Marktführer, sondern ermöglicht es auch, eine Flotte von 1.500 Elektrorollern in den bestehenden Betrieb zu integrieren. Mit einer klaren Vision für die Zukunft einer urbanen Mobilität will emmy gemeinsam mit seinem Mutterkonzern GoTo Global seine Kund:innen auch weiterhin die Möglichkeit bieten, ihre Fortbewegung in der Stadt jederzeit selbst in der Hand zu haben, ohne auf ein eigenes Fahrzeug angewiesen zu sein.

**„Roller-Sharing-Nutzer:innen werden die Vorteile dieser Übernahme schnell zu schätzen wissen, da sie nicht nur jederzeit einen besseren Zugang zu verfügbaren Rollern haben, sondern auch von emmys in Bezug auf Qualität und Fahrzeug-Verfügbarkeit einzigartigem Serviceangebot profitieren. Durch diese Vereinbarung gehen wir davon aus, dass Kund:innen zu jeder Tageszeit und an jedem Wochentag problemlos einen emmy-Roller in ihrer Nähe finden werden“,** kommentiert Gil Laser, CEO von GoTo Global, den Deal.



**„Mit der Akquisition verstärkt emmy seine Flotte in Berlin und baut seine Präsenz in Hamburg und München weiter aus. felyx-Kund:innen müssen lediglich die emmy-App herunterladen und können sich dann auf eine reibungslose Migration verlassen. Sie können ihr gesamtes felyx-Guthaben weiter nutzen, wenn sie künftig mit emmy unterwegs sind. Für die Nutzer:innen liegt der große Vorteil dieser Übernahme darin, dass jetzt die Flotten der beiden größten E-Roller-Anbieter in Deutschland in nur einer App verfügbar sind.“**

Maarten Poot, Co-Founder von felyx, erklärt:

„Nachdem wir die Entscheidung getroffen hatten, den Standort Deutschland zu verlassen, war es für uns sehr wichtig, einen Nachfolger zu finden, der unsere Vision für die Zukunft eines nachhaltigen Stadtverkehrs teilt. Mit emmy haben wir einen solchen Nachfolger gefunden und wissen, dass unsere Nutzer:innen auch künftig in besten Händen sind, um unsere gemeinsame Vision voranzubringen: Jedem Menschen die Freiheit zu geben, sich in einer umweltfreundlicheren urbanen Umgebung zu bewegen und Städte dadurch lebenswerter zu machen. Durch diesen strategischen Schritt können wir uns jetzt stärker auf unsere Heimatmärkte konzentrieren und dort unsere Führungsposition weiter auszubauen. felyx-Nutzer:innen können unseren Dienst noch bis zum 28. Februar nutzen und erhalten bis dahin genaue Anleitungen, wie sie ihr Konto in die emmy-App migrieren können.“

Trotz des weltweiten Drucks, Städte verkehrsfreier zu gestalten, zeigen Daten des deutschen Centers for Automotive Research (CAR), dass die Zahl der Autobesitzenden in Deutschland weiter zunimmt. Die flexible Nutzung von Elektrorollern im innerstädtischen Verkehr bietet die Chance, diesen Trend umzukehren. Als Verkehrsmittel haben Roller gerade im urbanen Raum entscheidende Vorteile: Sie können sich leichter durch den Verkehr bewegen, lassen sich schneller parken und sind im Vergleich zu den klassischen Mikromobilitätsoptionen, wie Fahrräder und E-Scootern, robuster und effizienter.



Die Akquisition steht im Einklang mit anderen Investitionen der emmy-Muttergesellschaft GoTo Global, mit denen das Unternehmen sein Geschäft in Europa weiter stärken und sein anhaltendes Engagement für eine nachhaltige Shared Mobility fortsetzen will. Die Übernahme wurde vom Disruptive Corporate Finance Team von Deloitte in den Niederlanden unter der Leitung von Jonathan Pack begleitet.

### **Über emmy**

emmy bietet spontane Kurzzeitvermietungen von Elektrorollern an. Das Unternehmen unter der Leitung von Christopher Schech wurde 2015 in Berlin gegründet und hat sich in Deutschland als Markt-führer etabliert. Die Ortung und Vermietung der Roller erfolgt per App. Die Elektroroller sind mit zwei Helmen und Einweg-Hygienehauben ausgestattet. Außerdem haben die Roller austauschbare Akkus. Den Ladevorgang übernimmt emmy selbst, lange Ladezeiten und schlechte Ladeinfrastruktur sind für die Nutzer:innen somit irrelevant. Rund 4.000 E-Roller stehen den Kund:innen in Berlin, Hamburg und München zur Verfügung.

### **Über felyx**

felyx wurde 2017 von Quinten Selhorst und Maarten Poot gegründet und ist ein innovatives Scale-Up, das mit E-Roller Sharing das Stadtleben umgestaltet, indem es nachhaltigeren und effizienteren Personenverkehr für alle anbietet. Die Mission des Unternehmens ist es, Menschen durch eine einfache und nachhaltige Shared Mobility zu verbinden – mit dem Ziel, jedem die Freiheit zu geben, sich in einem grüneren urbanen Raum zu bewegen und die Stadt lebenswerter zu machen. felyx ist derzeit in über 13 Städten aktiv und bedient mehr als eine Million registrierte Nutzer mit einer Flotte von über 6.000 Elektro-Rollern. Das Unternehmen ist ein führender Shared Mobility Pionier in den Niederlanden und besitzt die größte Flotte in der Benelux-Region.

### **Über GoTo Global**

Das 2008 in Israel gegründete Unternehmen GoTo Global ist der weltweit führende Anbieter von multimodalen Mobilitätsdiensten. Die Vision von GoTo Global ist es, Nutzer:innen einen einfachen Zugang zu gemeinsam genutzten Mobilitätslösungen zu bieten. Durch eine proprietäre, technologiebasierte App ermöglicht GoTo Global die Buchung von Autos und Rollern. Das Unternehmen ist derzeit in Israel, Spanien und Deutschland tätig und führt mit einer Flotte von Tausenden von verschiedenen Fahrzeugen Millionen von Fahrten in ganz Europa durch.